

PRODUKTDATENBLATT

Sikadur[®]-300

2-KOMPONENTIGES EPOXID-IMPRÄGNIERHARZ



PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentiges Imprägnierharz auf Epoxidbasis.

ANWENDUNG

Sikadur[®]-300 soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Imprägnierharz für SikaWrap[®] FX Gewebeverstärkung für die Applikation im Nassverfahren
- Primerharz für die Applikation im Nassverfahren

VORTEILE

- Leichtes Mischen und einfache Anwendung mit Traufel und Imprägnierroller
- Sehr gut geeignet für manuelle oder mechanische Sättigungsverfahren

- Gute Haftung auf vielen Untergründen
- Hohe mechanische Festigkeiten
- Sehr lange Topfzeit

PRÜFZEUGNISSE

- Leistungserklärung (DoP) Nr. 0204010400100000061001: CE-Kennzeichnung gemäss den Anforderungen der Norm EN 1504-4:2004 durch den zertifizierten Fremdüberwacher 0921
- IBDiM (Staatliches Institut für Brücken und Verkehrswege), Warschau (PL): Prüfbericht Nr. AT/2008-03-336/1

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	Vordosierte Einweggebinde	
	Komp. A:	2.602 kg
	Komp. B:	0.898 kg
	Komp. A + B:	3.500 kg
Farbton	Komp. A:	Hellgelbe bis bernsteinfarbene Flüssigkeit
	Komp. B:	Hellgelbe bis klare Flüssigkeit
	Komp. A + B:	Hellgelbe bis klare Flüssigkeit
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 24 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.	
Dichte	Komp. A + B:	~ 1.16 kg/l (+23 °C)

Viskosität Schergeschwindigkeit: 50/s

Temperatur

+15 °C

+23 °C

+40 °C

Viskosität

~ 2 000 mPas

~ 700 mPas

~ 200 mPas

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Zugfestigkeit ~ 45 N/mm² (7 Tage, +23°C) (ISO 527)

E-Modul (Zug) ~ 3 500 N/mm² (7 Tage, +23 °C) (ISO 527)

Bruchdehnung ~ 1.5 % (7 Tage, +23 °C) (ISO 527)

Haftzugfestigkeit Betonbruch (> 4 N/mm²) auf sandgestrahltem Untergrund. (EN 1542)

Thermischer Ausdehnungskoeffizient ~ 6.0 * 10⁻⁵/K (Temperaturbereich: Min. -20 °C, max. +40 °C) (EN 1770)

Glasübergangstemperatur **Aushärtezeit** **Aushärtetemperatur** **T_g (Glass transition temperature)** (EN 12614)
30 Tage +30 °C ~ +53 °C

Formbeständigkeitstemperatur **Aushärtezeit** **Aushärtetemperatur** **HDT (Heat deflection temperature)** (ASTM D648)
7 Tage +15 °C ~ +43 °C
7 Tage +23 °C ~ +49 °C
3 Tage +40 °C ~ +60 °C
7 Tage +40 °C ~ +66 °C

Gebrauchstemperatur Min. -40 °C, max. +45 °C

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau Grundierung: Sikadur®-300, Sikadur®-330
Imprägnier-/Laminierharz: Sikadur®-300
Verstärkungsgewebe: SikaWrap® Typ der den Anforderungen entspricht

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis Komp. A : B: 100 : 34.5 Gew.-Teile
Wenn nicht ganze Gebinde angemischt werden, muss das genaue Mischverhältnis durch exaktes Abwiegen und Dosieren der einzelnen Komponenten sichergestellt werden.

Verbrauch Anhaltspunkt: 0.4 - 1.0 kg/m²

Lufttemperatur Min. +15 °C, max. +40 °C

Taupunkt Keine Kondensation!
Die Untergrundtemperatur während der Applikation muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Untergrundtemperatur Min. +15 °C, max. +40 °C

Untergrundfeuchtigkeit ≤ 4 % (CM-Feuchte)
Untergrund muss trocken oder mattfeucht sein (kein stehendes Wasser). Klebemörtel gut mit Spachtel in den Untergrund einarbeiten.



Temperatur	Topfzeit	Offenzeit
+15 °C	~ 6 Stunden	~ 3 Stunden
+23 °C	~ 4 Stunden	-
+40 °C	~ 90 Minuten	~ 60 Minuten

Die Topfzeit beginnt beim Mischen. Sie ist kürzer je höher die Temperaturen sind und je grösser die gemischte Menge ist.

Um längere Offenzeiten bei hohen Temperaturen zu erreichen, die Komponenten in Portionen aufteilen. Eine andere Methode ist die einzelnen Komp. A und Komp. B vor dem Mischen zu kühlen (nicht unter +5 °C).

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss tragfähig sein und über eine ausreichende Zugfestigkeit verfügen, um eine minimale Abreisskraft von 1.0 N/mm² aufzuweisen (oder gemäss den Anforderungen aus der Bemessung).

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Bitte Verarbeitungsrichtlinie "SikaWrap® FX Fibre Connector" beachten.

MISCHEN

Vordosierte Einweggewinde

Komp. A und Komp. B mindestens für 3 Minuten mit elektrischem Handrührgerät niedertourig mischen (max. 300 U/Min.) bis die Masse eine glatte Beschaffenheit und eine gleichmässig graue Farbe aufweist.

Luftzufuhr vermeiden. Anschliessend das gemischte Material in einen sauberen Behälter leeren (umtopfen) und nochmals für ca. 1 Minute rühren. Niedertourig mischen, um Luftzufuhr zu vermeiden. Nur so viel mischen wie innerhalb der Topfzeit verbraucht wird.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Bitte Verarbeitungsrichtlinie "SikaWrap® FX Fibre Connector" beachten.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Colma Reiniger reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WEITERE HINWEISE

Sikadur®-300 muss für mindestens 24 Stunden nach der Applikation vor Regen geschützt werden.

Sicherstellen, dass die Platzierung des Gewebes und das Laminieren mit einem Roller während der Offenzeit erfolgt.

Für Applikationen bei kaltem oder heissem Wetter kann das Material für 24 Stunden bei einer kontrollierten Temperatur gelagert werden, um das Mischen zu erleichtern und die Topfzeit sowie die Applikationslimiten zu optimieren.

Für Berechnungen sowie weitere Informationen betreffend Beschichtung, Anzahl Schichten oder Kriechverhalten bitte einen Fachingenieur konsultieren und die Verarbeitungsrichtlinie "SikaWrap® FX Fibre Connector" beachten.

Sikadur® Epoxidharze weisen unter Dauerlast nur ein geringes Kriechmass auf. Trotzdem ist dem Kriechverhalten bei der Bemessung Rechnung zu tragen. Für die Bemessung mit Langzeit- und Dauerbelastung sind die Festigkeiten auf Bruchniveau auf 20 - 25 % zu reduzieren.

Die Bemessung hat durch einen Fachingenieur zu erfolgen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegeben technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten beachte man das jeweils neueste Sicherheitsdatenblatt (SDB) mit physikalischen, ökologischen, toxikologischen und anderen sicherheitsbezogenen Daten.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
Fax +41 58 436 45 84
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt
Sikadur®-300
November 2018, Version 02.02
020206040010000006

Sikadur-300-de-CH-(11-2018)-2-2.pdf